

## Wenn dich Liebe ruft, folge ihr

Über die Liebe möchte ich heute einen kurzen Text zitieren: von Khalil Gibran, einem arabischen Christen, einem Wanderer zwischen Orient und Okzident, der zu Beginn des 20. Jahrhunderts lebte.

Er schreibt<sup>1</sup> „von der Liebe“:

„Wenn dich Liebe ruft, folge ihr,  
auch wenn ihre Wege schwer und steil sind.

Und wenn ihre Flügel dich umfassen, gib ihr nach,  
auch wenn das Schwert, in ihrem Gefieder versteckt, dich verwunden kann.

Und wenn sie zu dir spricht, glaube an sie,  
auch wenn ihre Stimme deine Träume zerstört,  
wie der Nordwind den Garten verwüstet.

...

Wenn du liebst, sollst du nicht sagen: „Gott ist in meinem Herzen“,  
sondern „Ich bin im Herzen Gottes.“

Und denke nicht, dass du die Liebe bestimmen kannst, weil die Liebe – wenn sie dich  
würdig schätzt – dich bestimmen wird.“

Dass Sie, dass ich, dass wir im Herzen Gottes sind – und von Liebe bestimmt sind, wünsche  
ich!

*Pastoralreferentin Beatrix Ahr*

---

SAMSTAGS-17 – so heißt der Impuls, den wir jeden Samstag, 17 Uhr, während der Pandemie-Zeiten des Coronavirus „SARS-CoV-2 / Covid-19“ online stellen: als Text und im Video.

Dechant Martin Gies, Pastoralreferent Stefan Ahr und Pastoralreferentin und Mentorin Beatrix Ahr sagen und schreiben im wöchentlichen Wechsel, was sie in diesen Wochen beobachten, was sie nachdenklich stimmt, was ihnen Sorgen bereitet, ihnen Mut macht und was sie anregt.

*Was denken Sie dazu, liebe Leserinnen und Leser? Schreiben Sie uns an [redaktion@katholische-kirche-kassel.de](mailto:redaktion@katholische-kirche-kassel.de)*

---

<sup>1</sup> Zit. nach: Gundula Kühneweg, Worte für Liebende, S. 53.